

Das Schauen von Filmen und was damit zusammenhängt



Übersetzt und zusammengefasst
aus dem Englischen von @kashfushubuh1

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Kaum ein Haushalt ist heutzutage frei von Geräten, die einen Bildschirm enthalten [TV usw.] und nur sehr wenige dieser Geräte werden für gesunde oder nützliche Zwecke verwendet.

Meistens werden sie für schädliche und zerstörerische Dinge verwendet, **insbesondere solche, die zum Ansehen von Filmen verwendet werden.**

Mit der Ankunft von Satellitenschüsseln, die Shows direkt in muslimische Haushalte bringen und dem weit verbreiteten Verkauf und Austausch von Filmen ist die Frage der Steuerung dieser Geräte nahezu unmöglich geworden.

Es folgt eine Liste einiger der schädlichen und verderblichen Auswirkungen, die durch das Fernsehen entstehen.

Nachdem ihr darüber nachgedacht habt, lasst jeden, der sich den Wohlgefallen Allahs verdienen und Seinen Zorn vermeiden möchte, tun, was er kann, um die Situation zu ändern:

Auswirkung auf unsere Überzeugung (Aqidah):

- Das Zeigen der Symbole der Kuffar und ihrer falschen religiösen Zeichen, wie das Kreuz, Buddha, ihre Tempel, Götter und Göttinnen der Liebe, des Guten, des Bösen, des Lichts, der Not und des Regens. Es gibt auch Missionsfilme, die die Menschen dazu aufrufen, die Religion des Christentums zu verehren und Christen zu werden.
- Den Eindruck erwecken, dass einige geschaffene Wesen mit Allah konkurrieren könnten, wenn es darum geht, Leben und Tod zu erschaffen und zu geben, wie zum Beispiel einige Szenen, die Menschen zeigen, welche die Toten wieder zum Leben erwecken, indem sie ein Kreuz oder einen Zauberstab benutzen.

- Verbreitung von Lügen, Mythen, Legenden, Hexerei und Wahrsagerei, die alle dem Tawhid widersprechen.
- Den Eindruck erwecken, dass wir den Vertretern falscher Religionen wie dem Papst, Bischöfen und Nonnen, die Kranke behandeln und Gutes tun, Respekt entgegenbringen sollten.
- In vielen Dramen schwören Charaktere auf andere Dinge als Allah oder spielen mit den Namen Allahs, beispielsweise wenn ein Charakter einen anderen 'Abd al-Qisah nennt.
- Zweifel an Allahs Macht oder Seiner Schöpfungsfähigkeit hervorrufen; oder das Leben als Konflikt zwischen Allah und dem Menschen darzustellen.
- Diejenigen, die solche Dinge sehen, verlieren das Konzept, den Kufr zu verleugnen und sich von den Feinden Allahs zu distanzieren, weil diese Shows und Filme Dinge darstellen, die sie dazu bringen, die Charaktere der Kuffar und ihrer Gesellschaften zu bewundern und die psychologischen Barrieren zwischen Muslimen und Kuffar nieder zu reißen.

Sobald die Idee des Hasses um Allahs willen beseitigt ist, fangen sie an, diese Kuffar nachzuahmen und nehmen neue Ideen von ihnen auf.

Sozialer Einfluss

- Bewunderung von Kuffär-Charakteren, wenn sie in diesen Filmen als Helden gezeigt werden.
- Verbreitung von Verbrechen durch das Zeigen von Gewaltszenen, Morden, Entführungen und Vergewaltigungen.
- Bilden von Banden, wie es in Filmen gezeigt wird, um Verbrechen zu begehen. Gefängnisse zeugen von der Wirkung des Kinos in dieser Hinsicht.
- Erlernen der Kunst des Betrugs und der Fälschung, der Annahme von Bestechungsgeldern und anderer schwerer Sünden.
- Aufruf an Frauen, Männer nachzuahmen und umgekehrt, was eindeutig gegen den Hadith des Propheten (salAllahu alayhi wa sallam) verstößt, in dem er diejenigen verfluchte, die solche Dinge tun. So können wir einen Mann sehen, der die Art und Weise nachahmt, wie eine Frau geht und spricht, eine Perücke und Schmuck trägt, Farbstoffe und Make-up verwendet. Oder wir sehen eine Frau, die einen falschen Bart oder Schnurrbart trägt und ihre Stimme tief macht. Dies ist eine der Ursachen für das Aufkommen des „dritten Geschlechts“.
- Anstatt den Propheten (salAllahu alayhi wa sallam), die Sababa, oder die Gelehrten als Vorbilder zu nehmen, folgen die Menschen Schauspielern, Sängern, Tänzern und Sportlern.
- Männer fühlen sich ihrer Familie gegenüber nicht mehr verantwortlich, sodass wichtige Bedürfnisse ignoriert und kranke Kinder vernachlässigt werden, weil das Familienoberhaupt am Fernseher festklebt und ein Kind sogar hart schlägt, wenn es es wagt, seinen Fernsehkonsum zu unterbrechen.
- Rebellion von Kindern gegen ihre Eltern, wie sie im Fernsehen und im Kino propagiert wird.
- Zusammenbruch der familiären Bindungen, weil die Leute zu sehr damit beschäftigt sind, Filme zu schauen, um sich gegenseitig zu besuchen. Wenn sie

zu Besuch kommen, führen sie keine nützlichen Gespräche oder diskutieren Lösungen für familiäre Probleme, weil sie um den Bildschirm versammelt sind und schweigend zuschauen.

- Die Leute werden davon abgelenkt, sich richtig um ihre Gäste zu kümmern.
- Ausbreitung von Faulheit und Verringerung der Produktivität, weil das Fernsehen die Zeit des Muslims in Anspruch nimmt.
- Zwietracht in der Ehe und gegenseitiger Hass; Ausbrüche verwerflicher Eifersucht, wie wenn ein Mann im Fernsehen vor seiner Frau die Schönheit einer Frau lobt und sie darauf mit der Erwähnung eines gutaussehenden Schauspielers oder Nachrichtensprechers antwortet.
- Fehlen der richtigen Art von Eifersucht (Ghira), weil die Menschen sich daran gewöhnen, Szenen der Vermischung zu beobachten, Ehefrauen vor Nicht-Mahram-Männern zu entblößen und Töchter und Schwestern zu enthüllen, und sie werden von Aufrufen zur Frauenbefreiung beeinflusst.

Moralische Wirkung

- Verlangen wecken, indem man Männern Bilder von Frauen und Frauen Bilder von gutaussehenden Männern zeigt.
- Aufruf an die Gesellschaft, das zu zeigen, was verborgen werden sollte, indem freizügige Kleidung gefördert und die Menschen daran gewöhnt werden, sie zu sehen.
- Zu Beziehungen zwischen den Geschlechtern aufrufen und den Menschen beibringen, wie man das andere Geschlecht kennenlernt, welche Art von Worten am Anfang ausgetauscht werden sollten; Mittel, um die verbotene Beziehung zu entwickeln, Geschichten von Liebe und Leidenschaft zu erzählen und Händchen zu halten usw.
- Wegen Filmen, die solche Dinge darstellen, in Unmoral und Zina verfallen. Einige Leute spielen sogar das nach, was sie in den Filmen mit einigen ihrer

Mahram-Verwandten sehen, möge Allah uns beschützen, oder tun schlechte Dinge, während sie diese Filme ansehen.

- Eine scherzhafte Persönlichkeit entwickeln und nichts mehr ernst nehmen, zusätzlich dazu, dass zu viel Lachen das Herz verdirbt, wegen Comedy-Filmen.
- Verbreitung von Schimpfwörtern, die in vielen Filmen verwendet werden und Fernsehshows.
- Menschen dazu bringen, Fajr-Gebete zu verpassen, weil sie bis spät in die Nacht aufbleiben, um zu sehen, was auf dem Bildschirm gezeigt wird.
- Menschen dazu bringen, zu spät zu beten, ganz zu schweigen davon, dass Männer die Gebete in der Moschee verpassen, weil ihr Herz zu sehr an einer Seifenoper, einem Film oder einem Sportspiel hängt.
- Menschen dazu bringen, einige Gottesdienste zu hassen, wie es manchmal passiert, wenn ein aufregendes Spiel unterbrochen wird, damit die Menschen gehen und beten können.
- Reduzierung der Belohnung von einigen von denen, die fasten, oder dafür sorgen, dass ihre Belohnung ganz verloren geht, wegen der Sünde, diese Haram-Dinge zu beobachten.
- Kritik an einigen der von der Scharia eingeführten Urteile, wie Hijaab und Polygamie

Historische Wirkung

- Verzerren der islamischen Geschichte und Vertuschen der Fakten; die Errungenschaften von Muslimen in Filmen, die über die Menschheitsgeschichte sprechen, nicht zu erwähnen.
- Verfälschung bewiesener historischer Tatsachen, indem Unterdrücker so dargestellt werden, als seien sie unterdrückt

- Die Muslime einer psychologischen Niederlage auszusetzen und Angst unter ihnen zu verbreiten, indem verschiedene Arten fortschrittlicher Waffen in den Händen der Kuffar gezeigt werden und den Muslimen das Gefühl gegeben wird, dass es nicht möglich ist, sie zu besiegen.

Psychische Auswirkungen:

- Aneignung aggressiver und gewalttätiger Haltungen durch das Ansehen von Wrestling- und gewalttätigen Actionfilmen mit Szenen von Blutvergießen, Kugeln und scharfen Waffen.
- Angst in die Herzen derjenigen einflößen, die Horrorfilme sehen, sodass eine Person schreiend aufwachen kann, weil sie Träume als Ergebnis einer Szene gesehen hat, die sich in ihrer Erinnerung festgesetzt hat.
- Verzerrung des Realitätssinns von Kindern und Erwachsenen durch das Anschauen unwirklicher Szenen. Ein Beispiel dafür sind einige der unwirklichen Szenen, die in Zeichentrickfilmen gezeigt werden und sich auf das Verhalten von Kindern im wirklichen Leben auswirken.